



Gams, 01.05.2010

Salü Zäme

**SO** lässt sich leben! Warme Tage zum einfach schön haben! Jeden Tag ein bisschen Spass, jeder scheint glücklich zu sein, dass man endlich draussen leben kann...

**E**in Nachmittag am und im Rhein Abwechslung mit „Trainieren“ (ich liebe das Wort! Es tönt soo wichtig!) und einfach plantschen...



Zu Hause einfach faulenzen...



Dieser Anblick erinnert mich an meiner „Schwarze Tante“... Ich habe gehört, dass sie Löwenzahn zum fressen gerne hat!



**E**ine andere Variante um den 25°C warmen Tag zu geniessen, ist ganz nah bei uns... Schon der Weg dorthin ist ein Genuss...

**D**er RudeIVater und ich haben da unseren Spass... Gut schauen, dann findet ihr uns! Leandro macht auf cool auf den „normalen“ Weg...



**B**ei uns in der Nähe gibt es ein kleinen „Kiesfang“. Ideal um sich ein wenig abzukühlen und viel Spass zu haben...

Dass ich zu Hause wahrscheinlich nochmals eine kurze Dusche nehmen muss, wusste ich da noch nicht... Was ist gegen Schlamm auszusetzen???

Zuerst vorsichtig kontrollieren wie es da so ist...



Nachher alle andere motivieren bei dem Fussbad in seichten Wasser mit zu machen...



Dann sich elegant davon schleichen



Und ein „Panierschnitzel“ werden... hihihi



Dieser Rudelbruder ist für jeden Spass zu haben!



Leandro dagegen genießt es lieber trocken...



Zum Abschluss haben wir alle zu Hause miteinander gespielt. Ich muss nicht erwähnen, dass so ein Tag zur Tagesordnung gehören müsste, oder? Leider haben Menschen scheinbar nicht jeden Tag so viel freie Zeit...



In der Trattoria Toscana wird zwar ganz fein gekocht (der Rudelvater ist unser Grillmeister)





Aber ich, armer, armer Jack, muss mich mit dem Duft zufrieden geben...



Am letzten Mittwoch ist mir nicht so gut gegangen. Schon seit Tagen hatte ich kein Appetit (und ihr wisst ja, ein Hund leidet selten unter Appetitlosigkeit, ein Labi praktisch nie!) Aber nachdem ich schon Blasenentzündung und Durchfall gehabt habe, ist es gar nicht so abwegig, dass mein armer Bauch genug hat vom ganzen Trouble... Nur habe ich nicht nur seit Tagen schlecht gegessen, nein, ich war auch ziemlich ruhig... Verdächtig ruhig für jemanden wie mich... Am schlimmsten ist gewesen, dass ich Blut im Stuhl hatte. Meine Rudeletern wollten nicht mehr warten und riefen den Tierarzt an. Leider war mein Onkel Doktor nicht zu sprechen (es kommt irgendwie bekannt vor, nicht?? Immer wenn man einen Arzt braucht haben sie frei oder sind in den Ferien...) Die Rudelmutter rief dann 2 andere Tierärzte an, die die Vertretung machten... Und was denkt ihr?? Genau, sie waren voll und hatten keinen Termin mehr frei für mich. Meine Rudeletern überlegten nicht lange: wir gingen in die Tierklinik auf Nesslau. Sie wollten nicht auf Panik machen, aber sie wollten endlich wissen, was Sache ist. Es macht ihnen zu schaffen, dass ich immer wieder was habe... Sie machen sich immer Gedanken, ob sie etwas falsches machen, dabei können sie nichts dafür, dass ich alle Gelegenheiten nutze um irgendetwas zu fressen. Am besten geht es, wenn wir zu dritt spazieren gehen. Wenn sie sich miteinander unterhalten, kann ich manchmal ablenken und eine Leckerei ins Maul stopfen...hihihi

Die Ärzte da oben sind ganz nett. Sie haben sich ganz schön um mich gekümmert. Überall nachgeschaut und herumgedrückt... aber Leckerlis gab es auch dort.

Leider, sagt die Rudelmutter, habe ich abgenommen. Im Moment wiege ich nur noch 24.3 Kg. Ich könnte mich bei „Germany's next Top Model“ bewerben!! Langbeinig und dünn muss man ja dort sein.

Das Schönste war der Spaziergang nachher. Wir haben eine wunderschöne Ecke des Toggenburgs entdeckt. Ihr könnt unten sehen, ich habe schon zu viel geschwätzt (da ich von den Medikamenten furchtbar Durst bekomme, habe ich keine grosse Lust weiter zu diktieren)





**Das Wasser machte so einen Krach!**



Wir sind durch Felsengalerien gegangen





Jack, der Entdecker